

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	27 (1911)
Heft:	26
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gesellschaft Tonwerk in Lausen (Baselland) direkt erhältlich.

Holz-Marktberichte.

Holzpreise in Graubünden. (Korr.) Die Gemeinde Valendas verkaufte folgende Holzsortimente zum Preis von Fr. 21 per m³ aus ihren Waldungen Sattel-Rongalina, Carera-Allmeine und Langenrungi: 480 Stück Fichten-Bauholz I. und II. Klasse mit 141 m³, und aus Isla-Halda 179 Stück Föhren-Schwellen III. Klasse mit 22 m³ à Fr. 17.50; die Gemeinde Tamins aus Hochwand, zuzüglich Fr. 4.50 für Transportkosten bis Ragaz: 105 Stück tannene und föhrene Sagholzer I., II. und III. Klasse mit 45,75 m³ à Fr. 25.50, sowie 239 Stück Bauholzer mit 88,95 m³ à Fr. 18, und 146 Stück verschiedene tannene Sagholzer III. Klasse mit 88,84 m³, zuzüglich Fr. 2. bis Reichenau, à Fr. 25; die Gemeinde Celerina aus Spuondan 314 Stück Linden-, Ahorn- und Föhrensagholz I. und II. Klasse mit 105 m³ à Fr. 17, zuzüglich Fr. 1 bis Rätische Bahn; die Gemeinde Süss aus Rütschi: Fichten I., II. und III. Klasse 319 Stück Obermesser mit 144 m³ à Fr. 32, Untermesser 675 Stück mit 178 m³ à Fr. 25, Latten 311 Stück mit 26 m³ à Fr. 20, und 268 m³ Brennholz à Fr. 15 per m³.

Verschiedenes.

Der Eisofen. Der im Zeichen der Hitze welle verlaufene diesjährige Sommer hat in Amerika eine Erfindung gezeitigt, die der von der Hitze getroffenen Menschheit einmal gute Dienste zu leisten bestimmt ist. Der Erfinder wenigstens preist die Neuheit als ein Universalmittel gegen Hitze und der Erfinder ist kein anderer als Alexander Graham Bell, der weltbekannte Entdecker des Magnettelephons. Er hat seinen Apparat in Ermangelung einer besseren Bezeichnung "Eisofen" genannt, einen Apparat, der den Zweck hat, im Sommer die Wohnung kühl zu halten, wie sie der mit Heizmaterial bediente Ofen warm macht. Bell hat den Apparat in seinem Hause in Washington während der ersten Hälfte des abnorm heißen Juli praktisch erprobt und versichert dadurch die Zimmertemperatur auf dem unveränderten Niveau von 16 Grad erhalten zu haben, während das Thermometer draußen über 40 Grad registrierte. Die Vorrichtung verbindet im übrigen den Vorteil der Einfachheit mit den geringen Anschaffungskosten. Sie besteht aus einem der gebräuchlichsten Eisgränke, an dem ein mit der Außenluft in Verbindung stehendes Rohr angebracht ist, und von dem eine Anzahl Rohre nach innen geführt werden, die sich an den Wänden des Zimmers wie die Rohrschlangen der Warmwasserheizung hinziehen. An dem mit der Außenluft kommunizierenden Rohr ist ein durch die elektrische Leitung oder, falls solche nicht vorhanden ist, ein durch Federwerk betriebener Ventilator angebracht, der die Außenluft einsaugt und durch den Eisgrank drückt, aus dem sie, nachdem sie die Eisfläche passiert hat, ins Zimmer tritt. — Man muß nur darauf achten, daß sowohl der Fußboden wie die Mauern vollständig dicht gegen den Luftzutritt abgeschlossen sind, weil sonst die zugeführte kalte Luft, die infolge ihrer größeren Schwere nach unten sinkt, durch die vorhandenen Rissen und Fugen wieder entweichen und damit die Wirkung des Eisofens paralyseren würde.

Sofort zu verkaufen 2 gebrauchte 3869
ROHOLMOTOREN

25 und 40 pferdig, ganz wenig gebraucht. Gelegenheitskauf. — Offerten unter Chiffre Ue 1215 an Postfach 11312, Bern.

Obacht!

Für Fabrikanten oder ev. Geschäftsmann.

Besitzer einer konstanten Wasserkraft im Toggenburg (10 Minuten von der nächsten Bahnstation), sucht die Anfertigung eines rentablen Artikels irgend welcher Branche zur völligen Ausnützung der Kraft zu übernehmen; 3 bis 6 HP könnten beständig dazu benutzt werden. Artikel in der Holzbranche oder dergleichen würde bevorzugt.

Gefl. Offerten unter Chiffre G H 3907 an die Expedition.

Garantiekapital
Fr. 560,000.—

Reservefonds
Fr. 720,000.

Extra
Gewinnbonifikation
an die
Versicherten in
den letzten
3 Jahren 1908
bis 1910 total
Fr. 421,247.05

ELVETIA

Schweiz. Unfall- und Haftpflichtversicherungs-Anstalt in Zürich. Filiale in Genf.
Auf Gegenseitigkeit gegründet.
Aller Gewinn den Versicherten.

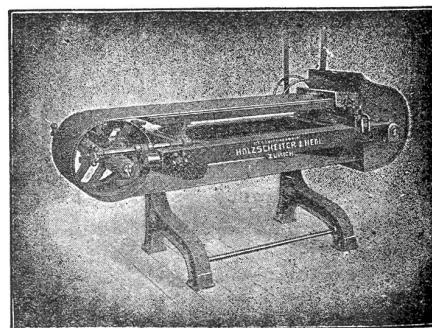
Die Anstalt schliesst ab zu
soulandesten Bedingungen:

Einzel-
Kollektiv-
Landwirtschaftliche
Haftpflicht-
Kranken- (Za 3532)
2821] Versicherungen im Anschluß an
Kollektiv-Arbeiterversicherungen.

Für weitere Auskunft werde man sich an die Generaldirektion, 15.
Bleicherweg, Zürich oder Herrn

Edwin Lutz, Zürich
Pestalozzistrasse 56.

Modernste Schleifmaschinen



Erste Fabrikanten dieser Maschine
Maschinenfabrik Holzscheiter & Xegi
Masseeestr. 190 Zürich Telefon 6534
Spezialfabrik für Holzschleifmaschinen